

SIEGL.

Frau: was je ich ge - lit - ten in grim - mi - gen
 wife: what e'er I have suf - fered in bit - ter - est

Leid, was je mich ge - schmerzt in Schan - de und
 pain, what e'er I have borne in shame and dis -

Schmach, — süs - - - - - se - ste
 grace, — sweet — — — — — were my

Ra - che sühn - te dann Al - les! Er - jagt hätt' ich was
 ven - geance, all were a - toned for! Re - gained were then what -

SIEGL.

je ich verlor, was je ich beweint wär' mir gewon - nen -
 e'er I had lost, and won, too, were then all I have wept for -

fänd' ich den hei - li - gen Freund, um - fing' den
 found the de - li - vering friend, my he - ro

Hel - den mein Arm! (mit Gluth Sieglinde um -
 held in my arms! fassend.)
 (embracing Sieglinde with
 ardour.)

SIEGM. Dich
 Thee,

SIEGM. se - li - ge Frau hält nun der Freund, dem Waf - fe und Weib be -
 wo - man most blest, holds now the friend, for weapon and wife de -